



200er alle. I. Maria, L. des Arbeiters August...
Stante, 6 J. - Paul, S. des Hülfsheizers Paul Bieracki...

Wärterstrau Johanna Berndt, geb. Krüde, 70 J. - Ruffe...
August Ruf, 45 J. - Feis, S. des Schneiders Johann Kowolik...

Table with multiple columns: Reg. No. in Breslau, Reg. No. in Glogau, Reg. No. in Liegnitz, Reg. No. in Oppeln, Reg. No. in Schweidnitz, Reg. No. in Glatz, Reg. No. in Hirschberg, Reg. No. in Jauer, Reg. No. in Neisse, Reg. No. in Ratiboritz, Reg. No. in Sagan, Reg. No. in Stettin, Reg. No. in Thorn, Reg. No. in Warschau, Reg. No. in Westpreußen, Reg. No. in Ostpreußen, Reg. No. in Danzig, Reg. No. in Königsberg, Reg. No. in Memel, Reg. No. in Königsberg, Reg. No. in Memel, Reg. No. in Königsberg, Reg. No. in Memel.

Mittwoch:

Beste von Leinen und Baumwollstoffen, Bett-, Schürzen- und Nögligestoffen, Wasch- Woll- und Seide Loden, Tuchen, C stoffen, Sticker Trimmings e in nur bewährten Qu sowie Taschentü mit kleinen Webefei zu aussergewöhn billigen Preise

Julius Henel vora. C.F. Kala u. Egl., Egl., Egl.-Przi. u. Fürstl Breslau I, Am Rathhause

Dartei - Versammlung

Sonntag, den 5. November, Nachm. 4 Uhr,

4. Klasse 201. Königl. Preuss. Lotterie.

Table of lottery numbers for the 4th class of the 201st Prussian Lottery. Columns include numbers from 1 to 1000.

Table of lottery numbers for the 4th class of the 201st Prussian Lottery. Columns include numbers from 1000 to 10000.

Stadt-Theater.

Dienstag: „Mithella.“
der Mohr von Venedig.

Lobe-Theater.

Dienstag: „Die Gräfin.“
Wittwoch: „Als ich wieder kam.“

Volks-Vorstellungen im Thalia-Theater. F. Paue.

Dienstag: Gruppe D 1. Vorstellung: „Das Leben im Traum.“
Wittwoch: Gruppe E 1. Vorstellung: „Das Leben im Traum.“

Deutsches Theater.

Dienstag: „Die lieben Kinder.“
Wittwoch: „Der Surcouf.“

Zeltgarten.

Dienstag, den 31. October
Satz für Gaste, den Greifenberger.
Wittwoch, den 1. November
Vollständig neues Bier-Programm

20 Kinderwagen

werden einzeln auf Abzahlung bei einer Anzahl von 5 Mark u. einer wöchentl. Abzahl. v. 1 Mk. abzugeben. S. Osswald, Schleichstr. 74, I.

Geld

Die dem Fächer Anton Zaleski zugehörige Besichtigung nehme ich nach schriftlichem Vergleich zurück und bitte Abbitte. Frau Christiane Heinze

Hamburger, Westfälische, Sächsische Cigarren-Lagerel
Werner Kielemann, Breslau, Schmiedebrücke 54, I.
Hauptgeschäft:
Vorsatz nicht einer der Sack gegen Nachnahme, von Mk. 20.00 Postvergiütung.

Veränderter Sebastian: Paul 2202 - Verbindung mit Expedition: Neue Geschäftsstelle 24 - Verlag von Oscar Schatz - Druck von Th. Schatzky







Stadt-Theater.

Mittwoch: „Carmen“. Donnerstag: „Ganuhäuser“.

Lobe-Theater.

Mittwoch: „Wo ich wider kam“. Donnerstag: „Die versunkene Glocke“.

Deutsches Theater.

Mittwoch: „Der Bureaukrat“. Donnerstag: „Die lieben Kinder“.

Zeltgarten.

Das sensationelle Programm der Saison.

Columbia Riesen-Phonograph.

Henry Bauer, Robert Strauch, 10 allererste Sensations-Kammern. „Der tolle Kellnermann“.

Volks-Vorstellungen im Thalia-Theater.

Mittwoch: Gruppe D 1. Vorstellung, Donnerstag: Gruppe E, 1. Vorstellung, Freitag: Gruppe F, 1. Vorstellung: „Das Leben ein Traum“.

50 Schränke u. Vertikow's.

werden einzeln auf Abzahlung mit einer Anzahlung von 5 Mk. und wöchentlicher Abzahlung v. 1 Mk. an, abgegeben.

S. Osswald.

Schubbrücke 74, I.

Achtung! Holzarbeiter Breslaus! Grosse Versammlung.

Montag, den 6. November 1899, Abends 8 Uhr: im großen „Schieswergersaal“. Tagesordnung: 1. Die Schöpfung der Maschinenpreise bei den Armen Sternberg, und Lehmann & Schröter, und Stellungnahme zu demselben.

Baar Geld! Bon für Schwabwaren. Um mit meinem großen Saager etwas zu räumen, gebe ich 10% Rabatt... Ernst Wiedner, Schuhmachermstr., Gneisenau-Platz Nr. 3.

Das billigste Schuh- und Stiefel-Lager eigener Fabrik, befindet sich nur Stockgasse Nr. 29, beim allbekanntesten August Hanisch.

Hente Donnerstag: Proben-Caffee Teichmann & Co. Caffee-Special-Geschäft.

Das Dresdener Zuchthaus-Urtheil vor dem Reichstag. Preis à 20 Pfg. Zu beziehen durch die Expediton u. Colporteurs.

Damen-Firzhüte direct.

Neue Graupenstr. 11, Hof, Freund & Krebs, 5415. Firzhüte werden modernisiert.

Das größte Lager am hiesigen Platz.

Normalhemden für Herren und Damen 1,00, 1,25, 1,50, 2,00, 3,00 Mark. Unterbrinkleider für Herren, Damen u. Kinder von 50 Pfg. bis 3 Mark. Gestrickte Westen für Herren u. Knaben 1,50 bis 6 Mark. Handschuhe für Damen, Herren u. Kinder. Tücher, und Kinder. Große Selegnrittskäufe! Cravatten. Täglich Eingang von Neuheiten, bekannt größtes Lager u. Spottbillig. Vortheilhafteste und billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer am bei Lucas Nachf. Fränkel, 54 Schmiedebrücke 54.

Möbel auf Abzahlung. Möbel auf Abzahlung ebenso billig zu kaufen, wie gegen baar, der wende sich vertrauensvoll an Breslaus größten Abzahlungsbezer von S. Osswald, nur Schubbrücke 74. Braut-Ausstattungen: Bettstellen u. Matratzen, Schränke, Verticows, Nachttische, Waschtische, echt und imitiert, Spiegel, Tische und Stühle, Sofhas, Divans und Plätze, Garnituren, Grosse Auswahl Kinderwagen, Gardinen, Teppiche u. Tischdecken. Anzüge für Herren u. Knaben, Ueberzieher, Hosen und Westen. Mäntel für Damen u. Mädchen, Jaquettes, Umhänge, Blousen. Manufacturwaaren, besonders Kleiderstoffe, Flanelle, Leinen, Damast, Bettzeug, Handtücher etc. Waaren-Credit Geschäft. S. Osswald, Breslau, Schönbrücke 74, I. u. II. Etage. Abzahlung ein kleiner Theil - Kunden ohne Anzahlung. - Ansicht gern gestattet. Beamte erhalten Credit, auch nach außerhalb; event. ohne Anzahlung. Schönbrücke 74, I. u. II. Etage, gegenüber dem Haupteingang der Magdalenenkirche.

S. GUTTENTAG, Breslau.

Grünes Special-Verhandlung und Establishment feiner Garderobe für Herren, Jünglinge und Knaben. Ohlauer-Strasse No. 76 77, I. und II. Etage. Eingang nur Altbücker-Strasse No. 5. Empfehle nachstehende Artikel in bekannt unerreichter Vollendung bezüglich der Ausführung, des Sitzes und der verarbeiteten Stoffe zu überraschend niedrigen, aber streng festen Preisen. Vermöge meiner immensen Cassa-Einkäufe in Stoffen etc., sowie durch die Selbstfabrikation aller von mir offerirten Artikel, bin ich in den Stand gesetzt, nicht allein in Preisen, sondern auch bezüglich der Ausführung meiner Fabrikate jederzeit aller Concurrenz voraus zu sein. Herbst- und Winter-Paletots: Herren-Joppen: Guttentag's Special-Schulanzug: Mein grossartiges Atelier zur Anfertigung feiner eleganter Maassbestellungen, für deren tadellosen Sitz ich jede Garantie übernehme, empfehle ich ganz besonderer Beachtung. Nichtconvenirendes wird bereitwillig getauscht. Plickflecken zu jedem Stücke zugehörig. Cataloge gratis und franco!

Verantwortlicher Redacteur: Carl Göbe. - Druckerei und Expedition: Neue Strasse Nr. 34. - Verlag von Oscar Schilt. - Druck von H. Kerschke.

Achtung! Gewerbegerichtswähler!

Der Magistrat der Stadt Breslau macht bekannt, daß die Neuwahl der Weisiger für das Gewerbegericht am Mittwoch, den 7. Februar 1900 stattfindet.

Aufstellung der Wähler-Listen werden die Wahlberechtigten aufgefordert, vom 1. bis einschließlich 14. November d. J.

und zwar an Wochentagen von 3 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends und an Sonntagen von 11 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags, ihre Stimmberechtigung unter Vorlegung der erforderlichen Legitimationen (Arbeitspapiere, Steuerquittung etc.) im Magistratsbureau X, Rossmarkt 12, II, anzumelden oder innerhalb dieser 2 Wochen eine schriftliche mit den nötigen Angaben versehenen Meldung einzureichen.

Bei unterlassener rechtzeitiger Anmeldung ruht das Stimmrecht!

Weitere Mitteilungen über die Wahlberechtigung etc. enthält was in gestriger Nummer abgedruckte Inserat des Magistrats.

Arbeiter! Handwerker Breslaus! Die segensreiche Tätigkeit des Gewerbegerichts ist Euch bekannt. Zeigt nun auch jetzt, da es sich um die Neuwahl der Weisiger handelt, daß Ihr diese Einrichtung wirklich zu schätzen wißt.

Last Euch rechtzeitig in die Wählerlisten eintragen!

N.B. Formulare zur schriftlichen Anmeldung des Wahlrechts sind beim Vorsitzenden des Gewerkschaftsartells, Emil Neukirch, Neue Graupenstraße 5/6, unentgeltlich zu haben.

Soziales und Provinzielles.

Breslau, den 1. November 1899.

Revision beim Reichsgericht hat der Vertheidiger des Genossen Löbe, Herr Rechtsanwalt Hein, gegen das auf 2 Monate Gefängnis lautende Urtheil der hiesigen ersten Strafkammer eingelegt.

Das Protokoll des hannoverschen Parteitages ist erschienen und zum alten Preise von 50 Pf. durch die Buchhandlung der „Volkswacht“ zu beziehen. Es weist gegen das vorjährige eine erhebliche Verstärkung auf, da es volle 19 Bogen (304 Seiten) umfaßt.

Die Holzarbeiter Breslaus halten Montag, den 6. November im großen Saale des Schießwerbers eine große öffentliche Versammlung ab.

Ueber die Ausführung der neuen Postmarken entnehmen wir der „Deutschen Verkehrs-Ztg.“ Folgendes: Für die Werthe unter einer Mark ist als Bild das Brustbild einer gepanzerten Germania gewählt worden.

Bei den Farben 25-80 Pf. wird zweifarbiger Buchdruck zur Anwendung gelangen und zwar bei 25 Pf. Einrück-Bild der Germania, die Bezeichnung „Reichspost“ und die Werthangabe: schwarz, Rahmen: orange, Papier: gelb.

Die Marken sind 25 1/2 Millimeter hoch 21 1/2 Millimeter breit; sie haben in der Breite 15, in der Höhe 18 Zähne.

maß, die Fünfmart-Marke das Pape'sche Bild, wo der Kaiser mit der Reichsfahne in der Hand die Worte sprach: „Ein Reich, ein Volk, ein Gott“.

Eine Filiale des Brauerverbandes wird in einigen Tagen hier gegründet. Eine Brauerverammlung, die gestern Abend im „Lachs“ tagte, beschloß die Gründung des Vereins.

Ueber die neue Oder-Fußgängerbrücke, welche Breslau erhalten wird, sei heute folgendes berichtet: Der Direktor des Zoologischen Gartens, Strickmann, ist Besitzer der Oberjähre Zoologischen Garten-Morgenau.

Die deutsche Briefmarken können erst am 1. November das 50jährige Jubiläum ihrer Einführung feiern.

Ueber die Stadtbibliothek und das Stadtarchiv läßt sich für das letzte Geschäftsjahr folgender Jahresbericht erstatten: Die Bibliothek ist bedeutend vermehrt worden.

Im neuen Krankenhause auf der Neßgasse werden die inneren Arbeiten begonnen und dürfte die Anstalt im Februar 1900 ihrem Zweck übergeben werden.

Stadt-Theater. Heute, Mittwoch, wird Georges Bizet's „Oder-Carmen“ mit Jri. Verhauf in der Titelpartie und Herrn Br. Amstetter als Don José aufgeführt.

Sobor-Theater. Zum 14. Male wird Mittwoch Blumenhof und Kabeburg's mährisches Lustspiel „Als ich wieder kam“ gegeben.

Thalia-Theater. Für Sonntag wird das Volksstück „Unser Doktor“ von Leon Trepow und E. Hermann vorbereitet.

Deutsches Theater. Heute Mittwoch wird „Der Burgenfürst“, Lustspiel in 4 Akten von G. von Moser gegeben.

Humboldt-Verein für Volkshbildung. Am Donnerstag, den 9. November, Abends 8 Uhr, findet im großen Saale des Konzerthauses der erste diesjährige Volksunterhaltungs-Abend statt.

Falsche Thalerstücke sind wieder seit einiger Zeit in Umlauf und in der Mark Brandenburg und Schlesien angehalten worden.

Wohnungs-Miether-Verein. Am Donnerstag, den 2. November, Abends 8 Uhr, findet eine öffentliche Versammlung des 1. Breslauer Wohnungs-Miether-Vereins im Saale des Herrn Friedsch, Hubenstraße 51, statt.

Eine Neuerung für Breslau, die sich aber in zahlreichen größeren Geschäften der Reichshauptstadt schon bewährt hat, ist in einem unserer großen Kaufhäuser eingeführt worden.

Die neue Warchalle sowie die Kasse zu Aus- und Einladungen an der Sandröhre, der Rederei vereinigter Schiffer gehödig, ist nunmehr fertig gestellt und wird zum Frühjahre in Benutzung genommen werden.

Die als vermißt gemeldeten Schulmädchen sind bereits wieder in die elterliche Wohnungen zurückgeführt.

Zünftig. Der 21 Jahre alte Buchhandlungsgehülfe Arthur Eitner ist seit dem 23. v. M. nach Unterschlagung von 1200 Mark aus Röhren flüchtig.

Reberfahren. Montag Vormittag wurde die Frau eines Knechtes aus dem Kreise Oels auf dem Berlinerpfad durch einen weißbäunigen Lastwagen zu Boden gerissen und überfahren, wobei sie einen Bruch des rechten Unterschenkels, eine Quetschung des rechten Armes und mehrere Wunden am Kopfe erlitt.

verleht wurde sogleich mittelst Droßke in das Allerheiligenshospital gebracht.

Vermißt wird der 39 Jahre alte Arbeiter Ray Weich, der sich am 19. v. M. aus seiner Wohnung, Weichbergstraße 7, entfernt hat.

Leichensfund. Am 13. September ist bei dem Necken an der Vordermühle die Leiche einer etwa 35 Jahre alten weiblichen Person aus der Oder gezogen worden.

Aus dem Polizeibericht. In das Polizeigefängnis wurden am 30. d. M. 32 Personen eingeliefert.

Verband der Metallarbeiter (Allgemeine Zahlstelle). Die am Sonntag, den 28. Oktober, einberufene Mitgliederversammlung erfreute sich eines ungemein starken Besuches.

Jauer, 30. Oktober. Ein schwerer Unglücksfall ereignete sich nach dem „F. Sidiß.“ gestern Nachmittag gegen 5 Uhr in der Zuckerrüben-Hertwigswaldbau.

Wohlfrau, 30. Oktober. Entsprungen Die „Schle.“ Doritz, meldet: Der 30 Jahre alte Sauerfelle Anton Wardiengo, ein Russe, welcher im hiesigen Gefängnis eine 9 monatliche Strafe wegen Ruppelstahl verbüßt hatte, und laut Verfügung des k. k. Regierungspräsidenten in Breslau aus dem deutschen Reichsgebiet ausgewiesen und per Transport von hier an das k. k. Landratsamt in Otrawa abgeführt werden sollte, ist seinem Führer auf dem Bahnhofe in Otrawa bei der Billtkontrolle entwichen.

Waldenburg, 31. Oktober. Schon wieder ein Mejerfeld. In der Nacht von Sonntag zu Montag fand, wie die „Bresl. Morgenztg.“ mittheilt, auf der Schauerstraße schon wieder eine Mejer-Affäre statt.

Landau, 29. Oktober. Todlich verunglückt. Von einem Landauer Radfahrer wurde kürzlich in Ziemendorf ein alter Mann umgefahren, welcher dabei schwer zu Schaden kam.

Rothenburg, 31. Oktober. Im Gefängnis gestorben. Wir berichteten neulich über die Verhaftung einer hiesigen Witwe, welche ihr erst einige Wochen altes Zwillingsschwächenpaar erbrochelt haben sollte.

Brigg, 31. Oktober. TYPUS-ERKRANKUNGEN. Attentat. In den letzten Tagen sind hier mehrere Typus-Erkrankungen vorgekommen.

Schlegel, 29. Oktober. Grußbenennung. Der Bergmann B. Strauch wurde nach der „Glückstg.“ gestern von einem seiner Kameraden bewußtlos in der Johann Baptist-Grube aufgefunden und zu Tage gefördert.

Ruda, 31. Oktober. Feiner Bräutigam. Gestern sollte die Tochter eines hiesigen Kaufmanns und Hausbesizers ihre Hochzeit mit einem Kaufmann aus Rudowa feiern.

